



Handreichung für Schülerinnen und Schüler der 10. Klasse zur Realschulabschlussprüfung 2022

Liebe Schülerinnen und liebe Schüler,
im kommenden Schuljahr plant ihr eure Realschulabschlussprüfung zu absolvieren. Damit alles gut klappt, geben wir euch heute mit dieser Handreichung bereits Informationen, wie das nächste Schuljahr ablaufen wird und welche Prüfungen euch erwarten!

Geprüft werden die Fächer **Deutsch, Mathematik, Englisch und die Wahlpflichtfächer Technik, AES oder Französisch.**

Weitere Informationen erhaltet ihr zu jedem Zeitpunkt von euren Lernbegleiter*innen.

1. Deutsch

Gewichtung: Jahresleistung 50 % - Abschlussprüfung schriftlich 50 %

Falls eine mündliche Prüfung gewählt wird: schriftlich / mündlich = 3 / 1

Dauer: 240 Minuten

schriftliche Prüfung: Pflichtteil A1 und A2 und Wahlteil B

Teil A1 bezieht sich auf einen Sachtext.

Es müssen Aufgaben zum Textverständnis, zur Grammatik, zur Orthographie, zur Interpunktion, zur Syntax, zur Morphologie und zur Semantik bearbeitet werden.

Teil A2 bezieht sich auf eine Ganzschrift.

Die Ganzschrift für die Prüfung 2022 ist „Herzsteine“ von Hanna Jansen. Teil A2 umfasst Aufgaben zum Textverständnis (Inhalt, Sprache, Textzusammenhang) und eine produktive Schreibaufgabe. Es werden zwei produktive Schreibaufgaben zur Verfügung gestellt, von denen die Fachlehrkraft eine auswählt und den Schüler*innen zur Bearbeitung vorlegt.

Wahlteil B besteht aus einem Aufsatz.

Es werden drei Aufgaben zur Wahl gestellt, von denen eine zu bearbeiten ist. Die Wahl besteht zwischen einer Textbeschreibung Lyrik, einer Textbeschreibung Prosa oder einer textgebundenen dialektischen Erörterung.

In der schriftlichen Prüfung darf ein Rechtschreibwörterbuch verwendet werden.

Erlaubt ist die Benutzung der an der Schule eingeführten Ausgabe der Ganzschrift. Die Schüler*innen dürfen ihre Exemplare mit eingetragenen Randnotizen verwenden. Es dürfen keine Haftnotizzettel und/oder andere Hilfsmittel (z.B. Büroklammern, Klebestreifen) benutzt werden. Die Ganzschrift muss rechtzeitig vor der Prüfung eingesammelt und geprüft werden.

Wahlteil B:

Texte beschreiben: Lyrik/Prosa

Die Textbeschreibung Lyrik/Prosa muss folgende Aspekte/Komponenten enthalten:

- *Einleitung: Einleitungssatz (Autor/in, Quelle, Textsorte,*

Wahlteil B:

Textgebundene dialektische Erörterung

Die dialektische Erörterung muss folgende Aspekte/Komponenten enthalten:

- *Einleitung: Kurze einführende Darstellung bzw. Nennung des Themas, Nennung der Textsorte,*



-
- | | |
|---|---|
| <p><i>Thema), geraffte Inhaltsangabe</i></p> <ul style="list-style-type: none">- <i>Hauptteil: Bearbeitung der Aufgabenstellung.</i>- <i>Schluss: Intentionen von Text/Autor/in, möglicher Transfer, Stellungnahme</i> | <p><i>des Titels, des Autors sowie der Quellenangabe und des Erscheinungsdatums des Ausgangstextes</i></p> <ul style="list-style-type: none">- <i>Überleitung zum Hauptteil</i>- <i>Hauptteil: Strukturierung in These und Antithese (bestehend aus Behauptung, Begründung und Beispiel) basierend auf dem vorgegebenen Sachtext/ggf. einer Grafik und eigenen Überlegungen</i>- <i>Schluss: Positionierung (eigene Stellungnahme mit kurzem rückblickendem Hinweis auf die wichtigsten Argumente), Fazit oder Ausblick, Zusammenführung (Stellungnahme zum Ausgangstext), Appell</i> |
|---|---|

Auf Wunsch mündliche Prüfung:

Dauer: 15 Minuten

Thema: Alle Themen aus Klasse 7 bis 10. Ihr habt vor der mündlichen Prüfung die Möglichkeit, ein Schwerpunktthema zu benennen. Dieses Schwerpunktthema wird in die jeweilige mündliche Prüfung einbezogen.

2. Mathematik

Gewichtung: Jahresleistung 50 % - Abschlussprüfung schriftlich 50 %

Falls eine mündliche Prüfung gewählt wird: schriftlich / mündlich = 3 / 1

Dauer: 210 Minuten (20-minütige Pause zwischen den Teilen A1 und A2)

schriftliche Prüfung: Pflichtteile A1 und A2 und Wahlteil B

Zunächst ist Teil A1 zu bearbeiten. Diese Aufgaben sind ohne Hilfsmittel (wissenschaftlicher Taschenrechner und Formelsammlung) zu lösen.

Zeichengeräte wie Geodreieck, Parabelschablone oder Zirkel dürfen in allen Prüfungsteilen verwendet werden.

Nach 45 Minuten sind die Aufgaben des Teils A1 abzugeben. Im Anschluss an eine 20-minütige Pause werden die Aufgaben der Teile A2 und B sowie der wissenschaftliche Taschenrechner und die Formelsammlung ausgeteilt.

Im Wahlteil B werden vier Aufgaben zur Verfügung gestellt, von denen die Fachlehrkraft drei auswählt und den Schüler*innen vorlegt. Von den Schüler*innen sind zwei der drei ausgewählten Aufgaben zu bearbeiten.

Auf Wunsch mündliche Prüfung:

Dauer: 15 Minuten



Thema: Alle Themen aus Klasse 7 und 10. Ihr habt vor der mündlichen Prüfung die Möglichkeit, ein Schwerpunktthema zu benennen. Dieses Schwerpunktthema wird in die jeweilige mündliche Prüfung einbezogen.

3. Englisch

Gewichtung: Jahresleistung 50 % - Abschlussprüfung 50 % (schriftlich – Kommunikationsprüfung = 3 / 2)

Die Englischprüfung besteht aus zwei Teilen, der schriftlichen Abschlussprüfung und der Kommunikationsprüfung.

Die **schriftliche Prüfung** in Englisch besteht aus fünf Teilen:

Teil A: Hörverstehen;

Teil B: textorientierte Aufgaben;

Teil C: kontextbezogene Aufgaben zu Wortschatz und grammatischen Strukturen;

Teil D: themengebundene Sprachproduktion;

Teil E: Anwendung erworbener Arbeitstechniken und methodischer Fertigkeiten.

Dauer: 150 Minuten (20-minütige Pause zwischen den Teilen A und B)

Im Teil D1 und D2 (themengebundene Sprachproduktion) soll der/die Schüler*in nachweisen, dass er/sie in der Lage ist, ein Thema in einem vorgegebenen Textumfang darzustellen. Im Teil D2 werden drei Aufgaben zur Verfügung gestellt, von denen die Fachlehrkraft zwei auswählt und den Schüler*innen vorlegt. Von den Schüler*innen ist eine der beiden ausgewählten Aufgaben zu bearbeiten.

Kommunikationsprüfung

- mündliche Prüfung einzeln oder zu zweit
- 15 Minuten je Schüler
- Teil A: Präsentation des Schwerpunktthemas (monologisches Sprechen)
- Teil B: Kommunikative und situative Aufgabenformen (dialogisches Sprechen)
- Teil C: Sprachmittlung

Die Prüfungsteile folgen direkt aufeinander.

4. Wahlpflichtfächer Technik, AES oder Französisch

Gewichtung: Jahresleistung 50 % - Abschlussprüfung 50 % (schriftlich – praktisch/Kommunikation = 3 / 2)

Die Wahlpflichtfachprüfung besteht aus zwei Teilen, der schriftlichen Abschlussprüfung und der praktischen Prüfung/Kommunikationsprüfung.

4.1 Schriftliche Prüfung

Französisch

Teil A: Hörverstehen;

Teil B: textorientierte Aufgaben;



Teil C: kontextbezogene Aufgaben zu Wortschatz und grammatischen Strukturen;

Teil D: themengebundene Sprachproduktion;

Teil E: Anwendung erworbener Arbeitstechniken und methodischer Fertigkeiten.

Dauer: 90 Minuten (20-minütige Pause zwischen den Teilen A und B)

Im Teil D (themengebundene Sprachproduktion) soll der/die Schüler*in nachweisen, dass er/sie in der Lage ist, ein Thema in einem vorgegebenen Textumfang darzustellen. Es werden drei Aufgaben zur Verfügung gestellt, von denen die Fachlehrkräfte zwei auswählen und den Schüler*innen vorlegen. Von den Schüler*innen ist eine der beiden ausgewählten Aufgaben zu bearbeiten.

Technik

Der **Pflichtteil** gliedert sich in die **Teile A1 und A2**.

Im Pflichtteil A2 werden vier Teilbereiche zur Verfügung gestellt, von denen die Fachlehrkraft drei auswählt und den Schüler*innen vorlegt. Von den Schüler*innen sind alle drei ausgewählten Teilbereiche zu bearbeiten.

Schwerpunktsetzung im Pflichtteil A:

A1: Werkstoffe und Produkte; und Produktionstechnik: Werkstoff Kunststoff

A2: Systeme und Prozesse:

Teilbereich 1 – Elektrotechnik: Nutzer in Reihen- und Parallelschaltungen

Teilbereich 2 – Elektronik: Veränderbare und abhängige Widerstände

Teilbereich 3 – Maschinentechnik: Baugruppen von Maschinen

Teilbereich 4 – Messen - Steuern - Regeln: Das EVA-Prinzip/Digitale und analoge Signale

Der **Wahlteil B** bezieht sich auf „Mensch und Technik“.

Schwerpunktsetzung im Wahlteil B:

B1: Bautechnik: Statik und Baustoffeigenschaften

B2: Versorgung und Entsorgung: Kraftwerkstypen; Smart Grid

B3: Mobilität: Alternative Antriebe für Fahrzeuge

In der Prüfung werden Aufgaben zu zwei der drei Bereiche gestellt. Aus diesen zwei Bereichen wählen die Schüler einen Bereich aus.

Dauer: 90 Minuten

Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Pflichtteil A und einem Wahlteil B.

Der **Pflichtteil A** bezieht sich überwiegend auf die Bildungsstandards der Klasse 10.

Es werden fünf Aufgaben zur Verfügung gestellt, von denen die Fachlehrkraft vier auswählt und den Schüler*innen vorlegt. Von den Schüler*innen sind alle vier ausgewählten Aufgaben zu bearbeiten.

Schwerpunktsetzung im Pflichtteil A:

- Kompetenzfeld Ernährung und Gesundheit
 - Aktuelle Produktionstechniken im Lebensmittelbereich: Gentechnik
 - Warenkennzeichnung durch Labels: Bioland, demeter, EU-Biosiegel, Naturland, ohne Gentechnik, Fairtrade, Europäisches V-Label, Nutriscore
 - Werbeversprechen diskutieren und bewerten am Beispiel Health Claims
 - Ernährungstrends: funktionelle Lebensmittel, vegetarische und vegane Ernährung



- Kompetenzfeld Lebensgestaltung und Konsum
 - Zusammenhang und mögliches Spannungsverhältnis von Lebensstil, Konsumverhalten und nachhaltiger Entwicklung am Beispiel Ressourcenschonung, Flächennutzungs-Konkurrenz, Tauschbörsen
 - Finanzmanagement im privaten Haushalt
 - Chancen und Risiken einer Kreditaufnahme: Überschuldung
 - Finanzielle Absicherung von Risiken: gesetzliche Sozialversicherungen, freiwillige Individualversicherungen (Privathaftpflichtversicherung, Berufsunfähigkeitsversicherung, Hausratversicherung, private Unfallversicherung)

Der **Wahlteil B** bezieht sich überwiegend auf die Bildungsstandards der Klassen 7 bis 9. Er umfasst zwei Aufgaben mit je einem Schwerpunktthema. Von den zwei Wahlaufgaben bearbeiten die Schüler*innen eine Wahlaufgabe.

Schwerpunktsetzung im Wahlteil B:

- Kompetenzfeld Ernährung
 - Ernährungsbezogenes Wissen
 - Bedarfsgerechte Ernährung
 - Lebensmittel als Energie- und Nährstoffträger
 - Ernährungsempfehlungen und -regeln: Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) und des Bundeszentrums für Ernährung (BZfE)
 - Lebensmittelqualität beurteilen mit Hilfe des Qualitätsfächers (BZfE)
 - Alternative Ernährungsformen
- Kompetenzfeld Konsum
 - Konsumententscheidungen
 - Konsumententscheidungen, Marketing-/Verkaufsstrategien, Werbeversprechen
 - Qualitätsorientierung
 - Qualitätsinformationen und Produktkennzeichnungen: Grüner Knopf, Fair Wear Foundation (FWF), Lebensmittelsiegel (siehe Pflichtteil A)
 - Konsum in globalen Zusammenhängen
 - Wertschöpfungskette
 - Ungleiche globale Handelsbeziehungen und lokale Auswirkungen (Überproduktion, Billigprodukte, Umweltaspekt)
 - Virtuelles Wasser
 - Nachhaltig handeln
 - Konzept des ökologischen Fußabdrucks
 - Verbraucherschutz
 - Verbraucherrechte (Gewährleistung, Garantie, Stornierung von Kaufverträgen)
 - Zielsetzung verschiedener Verbraucherschutzorganisationen darstellen
 - Onlinegeschäfte

Dauer: 90 Minuten



4.2 praktische Prüfung

Französisch

Kommunikationsprüfung

- mündliche Prüfung einzeln oder zu zweit
- 10 Minuten je Schüler*in
- Teil A: Präsentation des Schwerpunktthemas (monologisches Sprechen)
- Teil B: Kommunikative und situative Aufgabenformen (dialogisches Sprechen)
- Teil C: Sprachmittlung

Die Prüfungsteile folgen direkt aufeinander.

Technik

Praktischer Teil und Prüfungsgespräch

Praktischer Teil im Unterricht, 6 bis 9 Unterrichtsstunden.

Prüfungsgespräch wird von der Fachlehrkraft der Klasse und einer weiteren von der Schulleitung bestimmten Fachlehrkraft abgenommen. Je Prüfling etwa 15 Minuten und bezieht sich im Wesentlichen auf den praktischen Teil; die Schüler*innen werden im Prüfungsgespräch einzeln oder zu zweit geprüft.

Die Durchführung des praktischen Teils und die Bewertung der Werkstücke obliegen der Fachlehrkraft. Jede*r Schüler*in erstellt gemäß der Aufgabenstellung ein eigenes Werkstück.

AES

Praktischer Teil und Prüfungsgespräch

Praktischer Teil im Unterricht, 6 bis 9 Unterrichtsstunden.

Prüfungsgespräch wird von der Fachlehrkraft der Klasse und einer weiteren von der Schulleitung bestimmten Fachlehrkraft abgenommen. Je Prüfling etwa 15 Minuten und bezieht sich im Wesentlichen auf den praktischen Teil; die Schüler*innen werden im Prüfungsgespräch einzeln oder zu zweit geprüft.

Die Durchführung des praktischen Teils und die Bewertung der Ergebnisse obliegen der Fachlehrkraft. Jede*r Schüler*in muss gemäß der Aufgabenstellung eine eigenständige Leistung erbringen.

Den Terminplan auf der folgenden Seite hängt ihr euch am besten gut sichtbar auf.

Solltet ihr Fragen zur Vorbereitung oder zum Ablauf der Prüfungen haben, stellt diese bitte zeitnah an die jeweils betreffende Lehrkraft.

Ich wünsche euch, auch im Namen eurer Lernbegleiter*innen viel Erfolg in eurem Abschlussjahr!

Sara Schmucker



Terminplan – Abschlussprüfung HS und RS 2021/22

September	
	Information der Abschlussklassen durch die Schulleitung (Klassenzimmer)
	Information der Eltern durch die Klassenleitungen
Februar	
Montag, 14.02. – Freitag, 18.02.22	Projektarbeit
März	
Dienstag, 08.03.2022 Mittwoch, 09.03.2022	<u>Kommunikationsprüfung Englisch</u>
April	
Mittwoch 06.04. – Freitag 08.04.22	<u>Praktische Prüfung WPF</u> AES und T <u>Kommunikationsprüfung Französisch</u>
Mai	
Freitag, 13.05.22	Bekanntgabe Anmeldenoten an die Eltern/ Rückgabe mit Unterschrift
Dienstag, 17.05.22	Prüfung Deutsch RS HS
Donnerstag, 19.05.22	Prüfung Mathe RS HS
Dienstag, 24.05.22	Prüfung Englisch RS HS
Dienstag, 31.05.22	Prüfung WPF T, AES, F
Juni	
Dienstag, 21.06.22	<u>NT Deutsch RS und HS</u>
Mittwoch, 22.06.22	<u>NT Mathematik RS und HS</u>
Donnerstag, 23.06.22	<u>NT Englisch RS und HS</u>
Freitag, 24.06.22	<u>NT Wahlpflichtfach</u>
Dienstag, 28.06.22	Notenbekanntgabe an Schüler*innen und Eltern, danach freiwilliger Unterricht D u M
Mittwoch 29.06.22	Anmeldung mündliche Prüfung
Juli	
04.07 – 12.07.22	Mündliche Prüfungen (Wangen, Amtzell, Leutkirch)
Donnerstag, 21.07.22	<u>Abschlussfeier der Abschlussklassen</u>